

Lesecke: Festplatte voll

Frankfurt/Main. Pünktlich zur Buchmesse hat Peter Neururer zusammen mit Thomas Lötz ein Buch über sich selbst herausgebracht. Es heißt »Peter Neururer - aus dem Leben eines Bundesligatraienrs« (Delus Klasing Verlag). In der FAZ vom Donnerstag bekannte der frühere Sport- und Deutschlehrer, daß er »zu faul« sei, Romane zu lesen: »Mir reicht das an Bildung, was ich mir bisher erworben habe. Meine Festplatte ist voll«. Auf den Einwand, daß ein Roman ja auch unterhaltsam sein könnte, antwortete Neururer: »Die Simmels und Konsaliks habe ich natürlich gelesen«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190512.leseecke-festplatte-voll.html>